

Erledigt

MacOS Mojave installieren (Ich hab keine Ahnung)

Beitrag von „bluebyte“ vom 11. Januar 2020, 14:26

AsMax ... es ist nicht unbedingt ein "USB-Stick" erforderlich. Du kannst alles benutzen, was über USB angeschlossen werden kann. Du kannst auch eine ausrangierte HDD in deinen Rechner bauen und als Installationsmedium nutzen. Ich habe sämtliche Installationen von 10.4 (Tiger) bis Catalina (10.15) auf einer USB-Festplatte. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass jedes Installationsmedium eine eigene Partition braucht, die mit HFS+ formatiert ist. Weiterhin ist eine ESP erforderlich in der die EFI liegt. Diese kann entweder auf der USB-Festplatte oder auf einem separaten USB-Stick liegen. Ich persönlich halte nichts von USB-Sticks als Installations- oder Sicherungsmedium. Warum? Weil in USB-Sticks, egal wie viel dafür bezahlt wird, der NAND-Speicher verwendet wird, der bei der Qualitätskontrolle an letzter Stelle der Verwertungskette steht. Der beste Speicher kommt in SSD's. Dann folgen Speicherkarten. An letzter Stelle stehen USB-Sticks.

Meine externe USB-HDD-Festplatte verrichtet schon seit 2012 problemlos ihren Dienst. Von den neuen externen USB-SSD-Festplatten halte ich nichts. Man darf nicht vergessen, dass Speichermedien mit NAND-Speicher öfter mal unter Strom gesetzt werden müssen, um Datenverlust vorzubeugen.